

Pressemitteilung

Januar 2024 | 5.894 Zeichen



Pflege Schneider und illerSENIO – Zusammenschluss mit Herz und Verstand

Vöhringen, 15.01.2024. Die Pflegeregion Donau-Iller sortiert sich neu. Häusliche Pflege Schneider und illerSENIO einigen sich auf einen Zusammenschluss zum Jahresbeginn 2024. Kunden beider Seiten profitieren von deutlichen Synergieeffekten in der Versorgungsqualität und -sicherheit. Sämtliche Arbeitskräfte werden zu gleichen oder besseren Konditionen übernommen. Beide Geschäftsführer bleiben in gesamtverantwortlicher Position.

Für Kundinnen und Kunden von Häusliche Pflege Schneider Ulm lag die vielleicht größte Überraschung zum Jahresende nicht etwa unter dem Weihnachtsbaum, sondern in den Zeilen eines aktuellen Infobriefs. „Gemeinsam besser – Pflege Schneider und illerSENIO werden eins“, lautet dessen Betreff. Denn der seit fast 30 Jahren bestehende, häusliche Pflegedienst Schneider und der seit rund 50 Jahren die regionale Altenhilfe prägende Caritasverein Illertissen schließen sich zum Jahresbeginn 2024 unter der Flagge von illerSENIO zusammen. So überraschend dieser Schritt für manche kommen mag, so schlüssig sind die Beweggründe für beide Vertragsparteien: Auf der einen Seite steht hier Häusliche Pflege Schneider als ein Unternehmen, das sich im Alb-Donau-Kreis und darüber hinaus über viele Jahre einen exzellenten Ruf erarbeitet hat und sich durch eine Tagespflege und eine betreute Senioren-WG als Erweiterung zur ambulanten Pflege anschickt, Menschen im Alter zukünftig umfassender zu versorgen. Dies auch aus dem Verständnis heraus, dass häusliche Pflege allein dem Kundenbedarf von morgen nicht mehr genügen wird. Auf der anderen Seite steht illerSENIO als regionaler Komplettanbieter.

Pressekontakte

illerSENIO
c/o Caritasverein Illertissen gGmbH
Roland Negele
Vogelstraße 8
89269 Vöhringen
Tel. +49 (7306) 9677-249
Fax +49 (7306) 9677-211
roland.negele@illersenio.de
www.illersenio.de

Mit dem Mut in der Pflege neue Wege zu beschreiten, hat illerSENIO in wenigen Jahren an inzwischen sieben Standorten ein lückenloses Leistungsangebot etabliert, das Seniorinnen und Senioren in jeder Lebensphase Versorgung und Pflege bisweilen schriftlich garantiert. Im Frühjahr 2024 folgt mit dem neuen Standort in Laupheim der erste große auf baden-württembergischer Seite.

Perfect Match für Pflegende und zu Pflegende

Durch den Zusammenschluss, davon sind die Verantwortlichen überzeugt, werden alle Kundinnen und Kunden der Häuslichen Pflege Schneider nicht bloß mittel- und langfristig profitieren, sondern direkt ab Jahresbeginn. Schließlich haben sie schon ab dem 1. Januar unmittelbaren Zugriff auf das lückenlose Versorgungsangebot aus dem Hause illerSENIO: Neben Ambulanter Pflege und Tagespflege, zählen dazu Angebote im Bereich Betreutes Wohnen, Hausnotruf, Seniorenservice, Versorgungsplanung und bei Bedarf stationäre Kurz- und Langzeitpflege. Damit illerSENIO sein Komplettangebot den Menschen auch links der Iller im Gebiet zwischen Vöhringen und Laupheim lückenlos zur Verfügung stellen kann, sollen die dort gefestigten Strukturen von Pflege Schneider nun einen wesentlichen Beitrag leisten. Zählen doch der Alb-Donau-Kreis und in Teilen auch der Landkreis Biberach zum Hausgebiet. Joerg Schneider und Patrick Frey, die beiden bisherigen Geschäftsführer von Pflege Schneider, werden nach dem Zusammenschluss nicht nur als die gewohnten Ansprechpartner für bisherige Kundinnen und Kunden erhalten bleiben, sondern bei illerSENIO den Bereich Ambulante Pflege mit dann acht Sozialstationen als Gesamtleitungen verantworten. „Pflege heißt Vertrauen“ ist für beide nicht nur eine Werbefloskel, wie Joerg Schneider betont: „Wir haben über all die Jahre eine sehr vertraute Beziehung zu vielen Kunden aufgebaut. Menschen, die wir auch nach unserem Zusammenschluss nicht im Stich lassen werden. Deshalb war es von vornherein klar: Nicht nur wir bleiben unseren Kunden treu, sondern auch alle unsere Mitarbeiter. Firmenlogo hin oder her: Die vertrauten Gesichter bleiben die gleichen.“

Patrick Frey, dessen Schwerpunkt im Personalmanagement liegt, ergänzt: „Auch für unser Personal kam dieser Schritt natürlich überraschend. Umso mehr freut es uns, dass wir alle 46 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schnell für unser Vorhaben begeistern konnten. Doch jedem war schnell klar: Es passt einfach ideal, niemand muss sich um seinen Arbeitsplatz sorgen – im Gegenteil!“ Sämtliche Arbeitskräfte werden unbefristet übernommen. Da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zukünftig gemäß des Caritas AVR-Tarifbeschlusses angestellt werden, ist sichergestellt, dass alle Verträge zukünftig gleichwertig und in den meisten Fällen sogar besser dotiert sind.

Über Pflege Schneider

Die Anfänge von Häusliche Pflege Schneider gehen zurück bis ins Jahr 1995. Das Familienunternehmen ist in den Folgejahren zu einem der größten Pflegedienste im Bereich Donau-Iller erwachsen und zählt heute auf ein Team von 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wichtige Aspekte der Versorgung, wie Tagespflege oder die elektrifizierte Pflegeflotte, hat das Unternehmen maßgeblich mitgeprägt oder wie im Fall der ambulant betreuten Senioren-WG in der Region gar initial auf den Weg gebracht. Mit der Ulmer Agaplesion Bethesda-Klinik pflegt man eine Kooperation im Hinblick auf die Beratung für Service-Wohnen. Joerg Schneider führt in zweiter Generation heute gemeinsam mit Patrick Frey – er ist Mitglied der Kommunalen Pflegekonferenz und Gründer des runden Tisches für ambulante Pflege Ulm/Alb-Donau-Kreis – das Unternehmen.

Über illerSENIO

Vor über 50 Jahren in Vöhringen als Pionier in der Altenhilfe gestartet, ist der Caritasverein Illertissen heute mit knapp 700 Mitarbeitern und seinem lückenlosen Leistungsangebot der beiden Marken illerSENIO und illerGASTRO Leuchtturm in der Pflegelandschaft der Region Donau/Iller. Demnächst drei Pflegeheime, zehn Tagespflege-Einrichtungen und sieben Sozialstationen bilden die Basis für viele ergänzende Dienstleistungen rund ums Älterwerden sowie um das Wohnen im Alter. Auch hier ist der Caritasverein inzwischen überregionaler Innovator in der Konzeption und Realisierung von Wohnquartieren speziell für Senioren.

Pressefoto



Bild: Patrick Frey (links) und Joerg Schneider bleiben dem Unternehmen auch nach dem Zusammenschluss mit illerSENIO als verantwortliche Ansprechpartner und gewohnte Gesichter erhalten. Ihre bisherigen Kunden dürfen sich über eine neue Angebotsbreite in allen wichtigen Versorgungs- und Pflegedienstleistungen freuen.